

Das Leibniz-Institut für Agrartechnik und Bioökonomie e. V. (ATB) ist Pionier und Treiber der Bioökonomieforschung. Wir schaffen wissenschaftliche Grundlagen für die Transformation von Agrar-, Lebensmittel-, Industrie- und Energiesystemen in eine umfassende biobasierte Kreislaufwirtschaft. Wir entwickeln und integrieren Technik, Verfahren und Managementstrategien im Sinne konvergierender Technologien, um hochdiverse bioökonomische Produktionssysteme intelligent zu vernetzen und wissenschaftsbasiert, adaptiv und weitgehend automatisiert zu steuern. Wir forschen im Dialog mit der Gesellschaft – erkenntnistrotz und anwendungsinspiriert.

Vorbehaltlich der Mittelzuweisung für das von der Leibniz-Gemeinschaft geförderte Vorhaben „**LeibnizLab Systemische Nachhaltigkeit**“ suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine*n

Projektkoordinator*in (m/w/d) im Teilvorhaben Innovation für Nachhaltigkeitstransformation (50 %)

Übergeordnetes Ziel des Gesamtvorhabens ist es, im Handlungs- und Konfliktfeld „Biodiversität, Klima, Landwirtschaft und Ernährung“ alternative Transformationspfade aufzuzeigen und notwendige Instrumente (u.a. Weiterbildungsmodule, Dashboards, Policy Papers etc.) bereitzustellen. Verschiedene Partner aus der Leibniz-Gemeinschaft bringen hierzu ihre Expertise ein (GIGA, IGZ, IÖR, IWM, PIK, SGN, TIB, ZALF, ZMT). Der Hauptfokus des ATB liegt auf der Integration digitaler Werkzeuge zur Steigerung der Ressourceneffizienz, Produktqualität und Rückverfolgbarkeit in einer beispielhaften Lebensmittelwertschöpfungskette als auch auf der Untersuchung des komplexen Wechselspiels zwischen diversifiziertem Pflanzenbau und Biodiversität.

Die Stelle ist am ATB der Zentralen Forschungsinfrastruktureinheit Leibniz-Innovationshof für nachhaltige Bioökonomie (InnoHof) zugeordnet, ATB bringt den InnoHof als Forschungsinfrastruktur in das Vorhaben ein. Eine enge Zusammenarbeit ist mit allen ATB-Forschungsbereichen vorgesehen.

Ihr Aufgabengebiet

- Eigenverantwortliche Bearbeitung mit Unterstützung der Fachkolleg*innen, Koordination inkl. Dokumentation und Reporting des Teilvorhabens im LeibnizLab Systemische Nachhaltigkeit
- Zuarbeit zu weiteren Arbeitspaketen des LeibnizLab gemäß Gesamtvorhabenbeschreibung
- Vertreten des Vorhabens bei internationalen Veranstaltungen (internationale Reisetätigkeit nach Absprache)
- Organisation und Begleitung eigener Vernetzungsveranstaltungen
- Integration des Leibniz-Innovationshofs in das Vorhaben, in Abstimmung mit dessen Koordination
- Begleitung und Vernetzung bestehender Fach-Arbeitsgruppen im Leibniz-Innovationshof
- Vorhabenbezogene Zuarbeit zu Öffentlichkeitsarbeit und Reporting am ATB

Ihr Qualifikationsprofil

- Nachgewiesene Kenntnisse und Erfahrungen in Indikatorenentwicklung (maschinenlesbar), Nachhaltigkeitsbewertung, Digitalisierung
- Sehr guter Hochschulabschluss, z.B. in einer System-, Natur- oder Ingenieurwissenschaft, idealerweise mit Promotion, alternativ einschlägige Berufserfahrung

- Wünschenswert: Kenntnisse in den Bereichen
 - Technologie-Mapping, Digitale Zwillinge
 - Diversifizierte Landwirtschaft und Agrarsysteme, Biodiversität, Bioökonomie
- Nachgewiesene Erfahrung im Projektmanagement und zugehöriger Tools
- Sehr gute Deutsch- und Englischkenntnisse in Wort und Schrift
- Starkes Interesse an inter- und transdisziplinärer Zusammenarbeit, sehr gute kommunikative Fähigkeiten, selbstständiges, planmäßiges und lösungsorientiertes Arbeiten, Flexibilität und Zuverlässigkeit
- EU-Führerschein Kl. B

Wir bieten Ihnen

- Ein attraktives interdisziplinäres Arbeitsumfeld in einem erfahrenen und engagierten Team
- Exzellente Infrastruktur für wissenschaftliche Arbeit
- Zugang zu nationalen und internationalen Netzwerken für Ihre Karriere
- Familienfreundliche Arbeitsbedingungen, die die Vereinbarkeit von Beruf und Familie fördern
- Betriebseigene Elektrofahrräder bzw. -autos zur Durchführung von Dienstreisen
- Beteiligung am VBB-Firmenticket
- Einen Arbeitsort am Rande einer malerischen Landschaft, gut erreichbar mit Fahrrad/ÖPNV

Die Vergütung erfolgt in Abhängigkeit von Ihrer Qualifikation und Berufserfahrung bis zur Entgeltgruppe 13 TV-L. Die Stelle ist mit einer Arbeitszeit von 50 % angesetzt und ist auf 3 Jahre befristet zu besetzen.

Nähere Auskünfte erhalten Sie von **Frau Dr. Anja Hansen** (Tel. 0331/5699-223, E-Mail: ahansen@atb-potsdam.de) sowie im Internet unter www.atb-potsdam.de.

Wenn Sie sich mit Ihrer Fachkompetenz in unsere interdisziplinäre Forschung einbringen möchten, freuen wir uns über Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen. Bitte bewerben Sie sich bis zum **20.05.2024** ausschließlich online über unser Bewerbungsformular zur Stellenausschreibung **Kennzahl 2024-IH-1** unter <https://www.atb-potsdam.de/de/karriere/offene-stellen>. Nach Bewerbungsschluss eingehende Bewerbungen können nicht mehr berücksichtigt werden.

Chancengleichheit ist Bestandteil unserer Personalpolitik. Schwerbehinderte Menschen werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Mit der Abgabe einer Bewerbung erklären Sie sich damit einverstanden, dass Ihre Bewerbungsunterlagen auch im Falle einer erfolglosen Bewerbung für die Dauer von sechs Monaten aufbewahrt werden. Weitere Informationen zur Verarbeitung, Speicherung und Schutz Ihrer Daten finden Sie unter: <https://www.atb-potsdam.de/de/special/datenschutzerklaerung-fuer-den-bewerbungsprozess>.

Veröffentlicht am 18.04.2024